

Installation im Netzwerk

Kurzanleitung

Impressum

Herausgeber:

psyprax GmbH
Landsberger Str. 308
80687 München

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus der nicht bestimmungsgerechten Verwendung, falsch verstandenen Inhalten oder der Verwendung von veralteten Informationen entstehen.

Alle in diesem Handbuch verwendeten Angaben mit persönlichen oder firmenbezogenen Daten wurden speziell für dieses Dokument erstellt. Sollten Ähnlichkeiten mit realen Personen und/oder Firmen bestehen, sind diese rein zufällig. Verwendete Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. können auch ohne besondere Kennzeichnung Marken sein und als solche den gesetzlichen Bestimmungen unterliegen.

© Februar 2024:

Alle Rechte sind vorbehalten. Dies betrifft auch den Nachdruck sowie die Herstellung von Kopien und Übersetzungen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir in allen Texten das generische Maskulinum. Weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten werden dabei ausdrücklich mitgemeint, soweit dies für die Aussage erforderlich ist. Dieses Vorgehen ist wertfrei.

Inhaltsverzeichnis

1	Installation in einem Netzwerk	1
1.1	Voraussetzungen	1
1.2	Einrichtung auf dem Server	2
1.2.1	Download der Demo-Version	2
1.2.2	Installation auf dem Server	3
1.2.3	Installation an den Arbeitsplätzen	5

1 Installation in einem Netzwerk

Die Installation von psyprax in ein bestehendes Netzwerk ist problemlos möglich. Voraussetzung dafür ist, dass der Server, auf welchem die Installation stattfinden soll, über eine feste IP-Adresse (IPv4) verfügt. Die IP-Adresse kann in den meisten Fällen in den Einstellungen des Routers konfiguriert bzw. eingesehen werden. Sollten Fragen bzw. Unklarheiten bzgl. der IPv4-Adresse des Servers bestehen, sind diese im Vorfeld der Installation unbedingt mit dem zuständigen IT-Fachpersonal (Praxis-IT-Techniker) zu besprechen. Die psyprax-Installation wird direkt auf Ihrem Server durchgeführt. Bedenken Sie bitte, dass der Server eingeschaltet sein muss, um psyprax nach erfolgreicher Netzwerkinstallation auf anderen Rechnern zu nutzen.



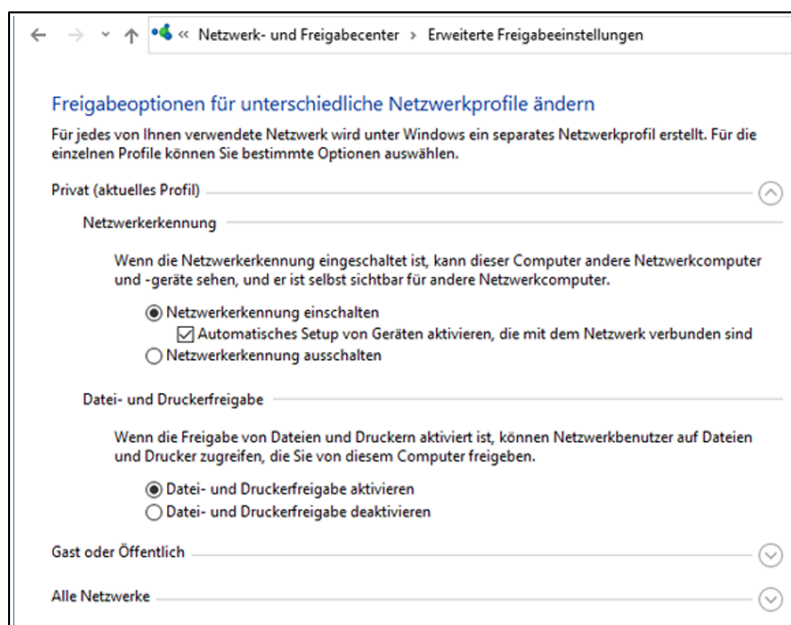
Hinweis

Um psyprax nach erfolgreicher Netzwerkinstallation auf mehreren Rechner des Netzwerks nutzen zu können, muss der Server stets in Betrieb sein.

1.1 Voraussetzungen

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um die Netzwerkinstallation problemlos umsetzen zu können:

- Server und Client müssen im Netzwerk miteinander kommunizieren können. Dafür in den Netzwerkeinstellungen die folgenden Optionen aktivieren:



Netzwerkeinstellungen

Notizen

1.2 Einrichtung auf dem Server

Geben Sie hier den Text ein.

- [Download der Demo-Version](#) ²
- [Installation auf dem Server](#) ³
- [Installation an den Arbeitsplätzen](#) ⁵

1.2.1 Download der Demo-Version

Bevor psyprax installiert werden kann, muss die Demo-Version heruntergeladen werden. Dafür wie folgt vorgehen:

1. Aktuelle Demo-Version des Programms unter folgender Adresse herunterladen:
<https://www.psyprax.de/downloads>

Name	Datengröße	Download
psyprax Demo-Version Achtung: Nach der Installation unbedingt ein Internet Update durchführen über Datei -> Internet Update.	1,1 GB	Download
Downloader-Programm Anleitung Downloader	642 KB	Download
psyprax MacOS Downloader (64-Bit)	4 MB	Download
PDF Reader für Anzeige der Ergebnisse des KBV-Prüfmodul	8-20 MB	Download
KBV-Prüfassistent	18 MB	Download
psyprax32 ClientSetup (Netzwerk)	1,1 GB	Download

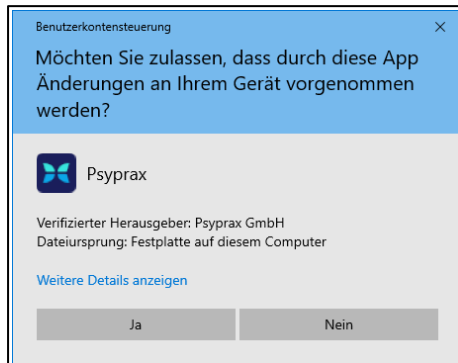
Demo-Version herunterladen

2. Schaltfläche „Download“ anklicken, um die Installationsdatei mit dem Namen „pp32setup.exe“ auf das System herunterzuladen. Werden die Windows-Standardereinstellungen genutzt, speichert das System die Datei im Ordner „Downloads“.

1.2.2 Installation auf dem Server

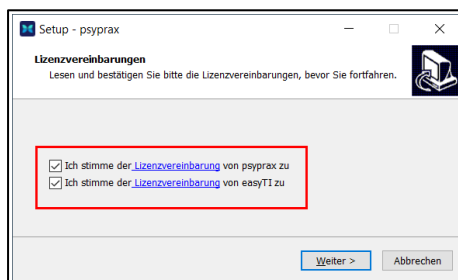
Um die Demo-Version auf dem Server zu installieren, wie folgt vorgehen:

1. Windows-Explorer öffnen und zum Ablageort für Downloads navigieren.
2. Datei „pp32setup.exe“ doppelt anklicken, um die Installation zu starten.
3. Sicherheitsabfrage der Benutzerkontensteuerung bestätigen.




Sicherheitsabfrage der Benutzerkontensteuerung

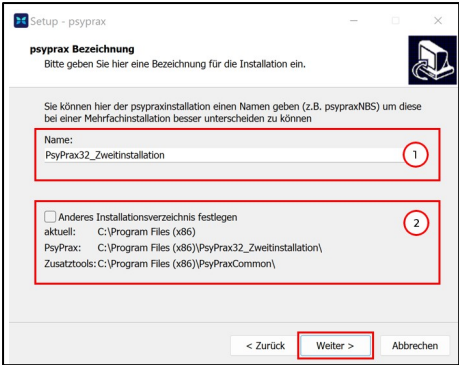
4. In der Lizenzvereinbarung Menüpunkt „Ich akzeptiere die Vereinbarung“ auswählen und mit Schaltfläche „Weiter“ bestätigen.



Lizenzvereinbarung

5. Installationsverzeichnis (1) sowie Name des Programms (2) anpassen und mit Schaltfläche „Weiter“ bestätigen.

	<h2>Hinweis</h2>
<ul style="list-style-type: none">• Eine Änderung des Installationsverzeichnisses kann dazu führen, dass der psyprax-Support das Verzeichnis nicht ohne Weiteres finden kann.• Eine Anpassung des Namens empfiehlt sich speziell für den Fall, dass bereits eine Version von psyprax auf dem System installiert ist oder war. In diesem Fall sollte der reguläre Name durch einen eindeutigen Zusatz erweitert werden. So können die aktuelle Version bspw. einem Nutzer zugeordnet und Datenverlust durch Überschreiben verhindert werden.	

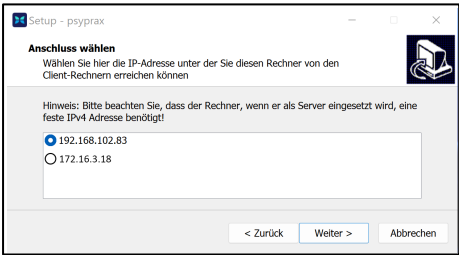


Installationsverzeichnis und Programmname anpassen

6. Eine Abfrage wird angezeigt, in welcher der Umfang der zu installierenden Komponenten angegeben wird. Entsprechende Netzwerkinstallation auswählen und mit Schaltfläche „Weiter“ bestätigen. Folgende Varianten stehen zu Auswahl:

Variante der Installation	Beschreibung
Netzwerkinstallation: PC ist Server und Arbeitsplatz	Der Rechner, auf welchem die Hauptinstallation durchgeführt wird, ist zugleich Server und Arbeitsplatz.
Netzwerkinstallation: PC ist nur Server	Der Rechner, auf welchem die Hauptinstallation durchgeführt wird, ist ausschließlich Server und kein Arbeitsplatz.
Detaillierte Informationen zur Installation von Netzwerkversionen sind der entsprechenden Anleitung zu entnehmen, siehe https://www.psyprax.de/hilfecenter/	

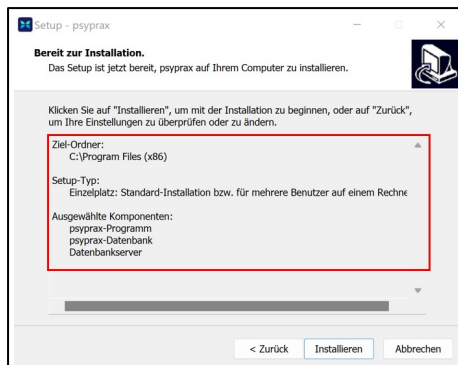
7. Verfügt der Praxis-Server über mehrere IP-Adressen, wird abgefragt, über welche IP-Adresse die Arbeitsplatz-Rechner zu erreichen sind. In den meisten Fällen entspricht dies der LAN-Verbindung des Servers. Auswahl mit Schaltfläche „Weiter“ bestätigen.



IP-Adresse wählen

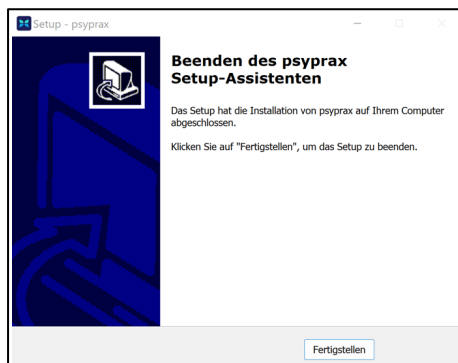
Notizen

8. Im folgenden Fenster die Einstellungen der Installation überprüfen und Schaltfläche „Installieren“ anklicken, um die Installation zu starten.



Installation prüfen und starten

8. Nach erfolgreicher Installation wird das folgende Fenster angezeigt. Schaltfläche „Fertigstellen“ anklicken, um die Installation abzuschließen.



Installation fertigstellen

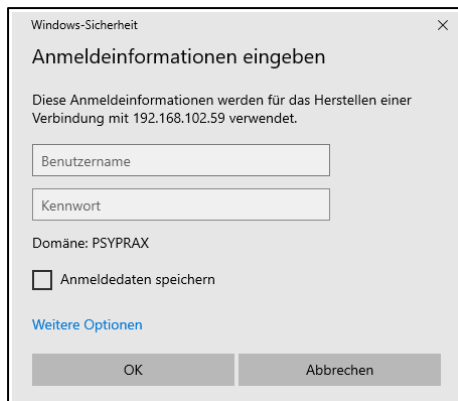
Für einen schnellen Zugriff wurde eine Verknüpfung auf dem Desktop angelegt.

1.2.3 Installation an den Arbeitsplätzen

Nachdem psyprax erfolgreich auf dem Server installiert wurde, können die einzelnen Versionen auf den Arbeitsplatz-Rechnern eingerichtet werden. Dafür wie folgt vorgehen:

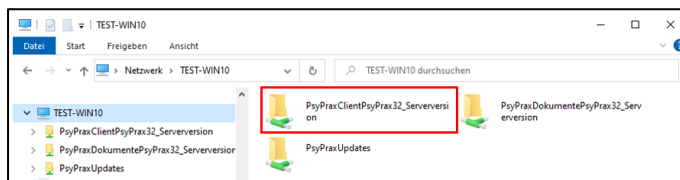
1. Am Arbeitsplatz den Windows-Explorer öffnen und in das entsprechende Netzwerk navigieren.

2. Im folgenden Fenster Anmeldeinformationen des Servers eingeben und mit Schaltfläche „OK“ bestätigen. Es wird empfohlen, die Option „Anmeldeinformationen speichern“ zu aktivieren.



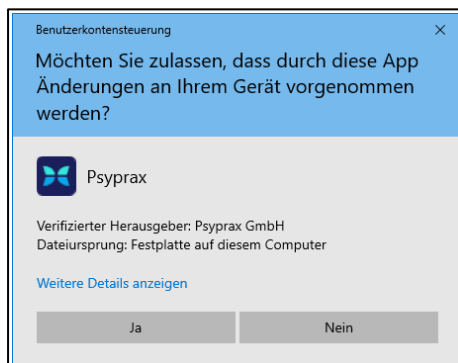
Anmeldung im Netzwerk

3. Ordner „PsyPraxClientPsyPrax32_[Name_der_Installation]“ öffnen.



Netzwerk

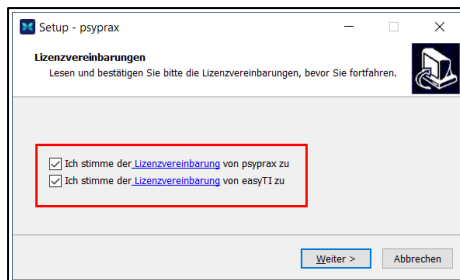
4. Datei „PP32SetupClient.exe“ doppelt anklicken, um die Installation der lokalen psyprax-Version zu starten.
5. Sicherheitsabfrage der Benutzerkontensteuerung bestätigen.



Sicherheitsabfrage der Benutzerkontensteuerung


Notizen

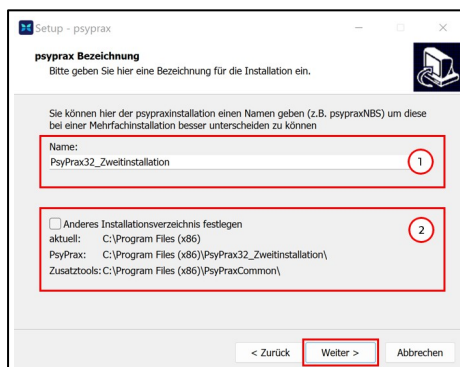
6. In der Lizenzvereinbarung Menüpunkt „Ich akzeptiere die Vereinbarung“ auswählen und mit Schaltfläche „Weiter“ bestätigen.



Lizenzvereinbarung

7. Installationsverzeichnis (1) sowie Name des Programms (2) anpassen und mit Schaltfläche „Weiter“ bestätigen.

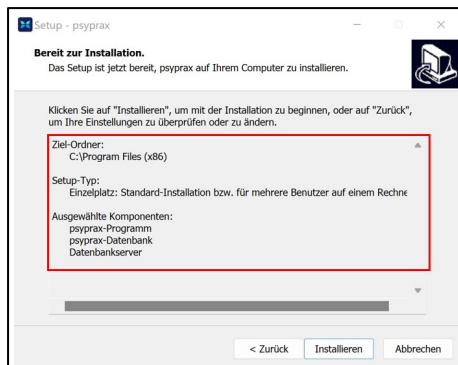
	<h2>Hinweis</h2>
	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Änderung des Installationsverzeichnisses kann dazu führen, dass der psyprax-Support das Verzeichnis nicht ohne Weiteres finden kann. • Eine Anpassung des Namens empfiehlt sich speziell für den Fall, dass bereits eine Version von psyprax auf dem System installiert ist oder war. In diesem Fall sollte der reguläre Name durch einen eindeutigen Zusatz erweitert werden. So können die aktuelle Version bspw. einem Nutzer zugeordnet und Datenverlust durch Überschreiben verhindert werden.



Installationsverzeichnis und Programmname anpassen

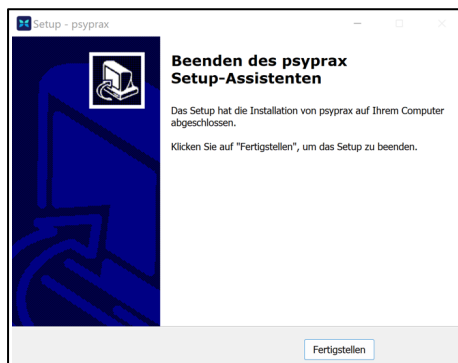
Notizen

8. Im folgenden Fenster die Einstellungen der Installation überprüfen und Schaltfläche „Installieren“ anklicken, um die Installation zu starten.



Installation prüfen und starten

9. Nach erfolgreicher Installation wird das folgende Fenster angezeigt. Schaltfläche „Fertigstellen“ anklicken, um die Installation abzuschließen.



Installation fertigstellen

Für einen schnellen Zugriff wurde eine Verknüpfung auf dem Desktop angelegt.